

Dachau, 11.08.26

Information über einen Datenschutzvorfall

Die Montessori-Schule Dachau informiert über einen Datenschutzvorfall in ihrer Microsoft-365-Umgebung.

Was ist passiert?

Zwischen dem 03.08.2026 und dem 07.08.2026 erhielt ein unbekannter Dritter unbefugten Zugriff auf ein dienstliches Microsoft-365-Konto. Der Zugriff umfasste das zugehörige E-Mail-Postfach. Von dem Vorfall betroffen sind grundsätzlich personenbezogene Daten, die in diesem E-Mail-Konto gespeichert oder über die Berechtigungen des Kontos in weiteren Microsoft-365-Diensten erreichbar waren.

Am 07.08.2026 wurden aus dem Konto Phishing-Nachrichten mit dem Betreff „Überprüfung der Unterlagen der Montessori-Schule Dachau“ versandt. Personen, die diese Nachricht erhalten haben, werden zusätzlich unmittelbar per E-Mail informiert.

Die Montessori-Schule Dachau hat den Vorfall gemeinsam mit der zuständigen IT-Firma und dem bestellten Datenschutzbeauftragten untersucht und aufgearbeitet. Die Datenschutzverletzung wurde am Freitag, den 07.08.2026, durch die Geschäftsführung der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde gemeldet.

Welche Daten können betroffen sein?

Je nach den im Konto gespeicherten Informationen können Namen, E-Mail-Adressen, Kontakt- und Empfängerdaten, E-Mail-Inhalte sowie mögliche Anhänge betroffen sein. Soweit hierfür Berechtigungen bestanden, können auch personenbezogene Daten in weiteren Microsoft-365-Diensten betroffen sein. Ein tatsächlicher Zugriff auf in SharePoint gespeicherte Daten ist bislang nicht nachgewiesen.

Welche Folgen sind möglich?

Durch den unbefugten Zugriff besteht die Möglichkeit, dass personenbezogene Daten unbefugt zur Kenntnis genommen wurden. Namen und E-Mail-Adressen können für weitere täuschend wirkende Kontaktaufnahmen oder Phishing-Versuche verwendet werden.

Personen, die die oben genannte Phishing-Nachricht erhalten haben, könnten zum Öffnen von Links oder Anhängen oder zur Eingabe weiterer Daten verleitet werden. Konkrete Schäden oder ein weiterer Missbrauch personenbezogener Daten sind derzeit nicht bekannt.

Die Montessori-Schule Dachau bewertet den Vorfall aufgrund des nachgewiesenen Zugriffs auf das Postfach, des Phishing-Versands und des möglichen Umfangs der betroffenen Daten als hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten möglicherweise betroffener Personen.

Welche Maßnahmen wurden getroffen?

Das betroffene Konto wurde unverzüglich gesperrt und das Kennwort geändert. Die Empfänger der Phishing-Nachricht wurden gewarnt. Der Vorfall wird technisch weiter untersucht.

Zur Vermeidung vergleichbarer Vorfälle werden insbesondere eine verpflichtende Multi-Faktor-Authentifizierung, die Überprüfung von Zugriffsberechtigungen und App-Freigaben sowie zusätzliche Schutzmaßnahmen gegen ungewöhnliche Anmeldungen umgesetzt.

Was sollten Sie beachten?

Wenn Sie die E-Mail mit dem Betreff „Überprüfung der Unterlagen der Montessori-Schule Dachau“ erhalten haben:

- Öffnen Sie keine darin enthaltenen Links oder Anhänge.
- Löschen Sie die Nachricht.
- Falls Sie bereits Daten eingegeben oder ein Passwort verwendet haben, ändern Sie das betroffene Passwort unverzüglich.

Kontakt

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Montessori-Schule Dachau,

Montessori-Schule Dachau gGmbH
Geschäftsführung
Wolfgang Schröter / Sandra Jonas
Private Volksschule (Grund- und Hauptschule mit M-Zug)
Geschwister-Scholl-Straße 2
85221 Dachau
geschaeftsfuehrung@montessori-schule-dachau.de
www.Montessori-Schule-Dachau.de

Bei Fragen zum Datenschutzvorfall können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden:

Thilo-Körner-Consulting GmbH
Sebastian Sedlmeier
Sonnenweg 4
94550 Künzing
Telefon: 08547 / 89 890 -01
E-Mail: info@Thilo-Koerner-Consulting.de